

Sicherheits- und Gesundheitsdepartement

Polizeigebäude
Postfach 1561, 6061 Sarnen
Telefon 041 666 64 94
Telefax 041 666 64 52
E-mail: justizverwaltung@ow.ch

Sarnen, 1. Januar 2007

G-Nr. 20060042

**Erteilung des Kantonsbürgerrechts:
Weisungen für die Berechnung der Einbürgerungsgebühren**

Im Rahmen der Behandlung der Einbürgerungsgesuche im Kanton beantragt die Justizverwaltung dem Regierungsrat – bei ausländischen Personen zuhanden des Kantonsrates – die Einbürgerungsgebühren. Diese werden wie folgt pauschal berechnet:¹

Personenkategorien	Gesuch	
	Schweizerbürgerrecht (ausländische Personen)	Kantonsbürgerrecht (Schweizerbürger)
Unmündige nichterwerbstätige Personen, Schüler, Studenten, Lehrlinge:	Fr. 500.–	Fr. 350.–
Einzelpersonen	Fr. 1 000.–	Fr. 700.–
Ehepaar	Fr. 1 600.–	Fr. 1 100.–
pro Kind ²	Fr. 300.–	Fr. 200.–

Vorbehalten sind Gesuche, die vom durchschnittlichen Prüfungsaufwand abweichen; diesfalls werden die Gebühren nach dem konkreten Aufwand berechnet.

JUSTIZVERWALTUNG OBWALDEN

André Blank
Justizverwalter

¹ Art. 38 Abs. 1 Bundesgesetz über Erwerb und Verlust des Schweizer Bürgerrechts (Bürgerrechtsgesetz) vom 29. September 1952 (BüG; SR 141.0), Art. 23a ff. Verordnung über das Verwaltungs- und Verwaltungsbeschwerdeverfahren vom 29. Januar 1998 (VwVV; GDB 133.210), Art. 25 Verordnung zum Gesetz über den Erwerb und den Verlust des Kantons- und Gemeindebürgerrechts vom 27. Januar 2006 (Bürgerrechtsverordnung [BRV]; GDB 111.21), Art. 9 Allgemeines Gebührengesetz vom 21. April 2005 (AGG; GDB 643.1) und Art. 1 Ausführungsbestimmungen zum Allgemeinen Gebührengesetz vom 7. Juni 2005 (AB AGG; GDB 643.111).

² Unmündiges Kind im Gesuche eines Ehepaars/einer Einzelperson; maximal Fr. 3 000.– pro Gesuch.